

Freiheit und Vernunft – ODER EU

Die Nachricht, dass die EU-Kommission demnächst [Kleingärtnern vorschreiben](#) will, was sie anbauen dürfen - und was nicht, schlägt dem Fass den Boden aus!

Was sich die Herren und Damen in Brüssel anmaßen, ist unerhört – und vom verantwortlichen Bürger nicht zu akzeptieren! Da verbietet man uns – angeblich aus Energiespargründen – die Lichtquelle mit dem natürlichen Spektrum – und verpflichtet auf der anderen Seite Autofahrer dazu, ständig mit Licht zu fahren.

Alle Banken sollen von der – eindeutig und immer stärker politikabhängigen – Europäischen Zentralbank (EZB) „kontrolliert“ werden.

Von Brüssel aus wird „subventioniert“, was das Zeug hält - mit Steuergeld der Bürger - ohne dass die „Schreibtischtäter“ dort einen Überblick, geschweige denn eine persönliche **Verantwortlichkeit** für das hätten, was in den einzelnen Ländern läuft, wie die Lebens- und Wirtschaftsbedingungen dort sind!

Je länger die „**Verantwortungswege**“ sind, desto schwieriger die **Kontrollmöglichkeit**. Umso mehr steigt die Wahrscheinlichkeit, dass Gelder missbraucht oder in „dunkle Kanäle“ abgezweigt werden. Sie „versickern“ ohne Wirkung.

Jedes Land, jede Region Europas hat Eigenheiten und Probleme, die geschichtlich, durch die geographischen Gegebenheiten und das Klima, durch die Gesellschaft bedingt sind. Diesem trägt die EU in ihrem „Vereinheitlichungs- und Normierungsdruck“ nicht Rechnung.

Die tierunwürdige Haltung von Mastvieh steigt, da es **nur noch auf Umsatz und Ertrag** ankommt. Die Ausbeutung von Mensch (billige Arbeitskräfte) und Tier nimmt mit der Verschärfung des (hochgelobten) Wettbewerbs Tag für Tag zu – und **Deutschland** ist der Motor dafür!

Das hier billigst auf den Markt geworfene Fleisch, Bier, usw. sorgt in den anderen Ländern und auch hier dafür, dass die Preise unter die „normalen“ Erzeugerpreise sinken. Diese **Wirtschaftsdiktatur** macht die Menschen, die angepasste und natürliche Landwirtschaft betreiben, die Produktion der „Schwächeren“ und „Langsameren“ (auch Länder) kaputt. Sie zerstört damit auch Menschenleben!

Eine von Frau Merkel zuletzt angestrebte **Freihandelszone mit Indien und den USA** würde diese Situation noch verschärfen – und dient allein den großen Konzernen!

Ich schäme mich für unser Land, für diese Politik, für diese Strömung, in der der Mensch nur noch der möglichst rationellen Erzielung von Einkommen dient – für einige wenige, denen, vom politischen System, von den herrschenden Granden, immer mehr Macht und Einfluss zugeschanzt wird.

Dabei wird „**schöngeredet**“, was das Zeug hält. **Kritik** wird möglichst im Keim erstickt und niedergedet. Demonstrationen gegen diesen Machtmissbrauch knüppelt man bereits jetzt nieder.

Wir leben in einem „**System**“ (Ideologie) der Ausbeutung, der Gleichmache, der Meinungsmanipulation (und bald –Diktatur) und der unmäßigen **Konsumverherrlichung** - ohne das bräche das SYSTEM zusammen!

Die **Souveränität der Nationen, die Verantwortlichkeit der Bürger** soll mehr und mehr aufgelöst werden zugunsten eines gewaltigen Machtapparats – der nicht das **Wohl der Bürger**, sondern den eigenen **Machterhalt und Machtausweitung** zum Ziel hat! Jedes Mittel ist dafür recht.

Bürger, wehrt Euch! Als verantwortlicher, denkender Mensch kann und darf man diesen Entwicklungen nicht sprachlos zusehen!

Als **Christen** ist uns die **Verantwortung von Gott für diese Welt und ihre Menschen** gegeben.

Die aktuelle Politik, unter Federführung so gut wie aller Parteien, **missbraucht** ihre Verantwortlichkeit und huldigt einem (Wirtschafts-) System, das zentral **Macht und Geld** hofiert! Die Freiheit, Vielfältigkeit und das Wohl der Menschen wird den **Interessen der Wirtschaft** nachgeordnet.

Der Brüsseler (und auch Berliner) EU-Machtzentrale muss von verantwortlichen Bürgern ein Riegel vorgeschoben werden!

Almut Rosebrock, Apothekerin, Mutter, kritische Bürgerin, (Jg. 1968)

Aktionsbündnis „Gerne leben mit Kindern“, www.glmk.de